

Aktualisierung Überwachungsprogramme
Art.11 MSRL - Reporting 2020
- Ostsee -
D1 - Biodiversität – Säugetiere

Kontakt-Mail	Heike.Imhoff@bmu.bund.de
Kontakt-Name	Heike Imhoff
Kontakt-Organisation	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU)
Datum des Reportings	20.01.2021
Zweibuchstabiger Länder-Code	DE

Monitoring-Strategie	D1 - Biodiversität – Säugetiere
Beschreibung der Monitoring-Strategie	<p>Das Monitoring der Biodiversität von marinen Säugetieren erfasst derzeit im Wesentlichen Abundanz, Verteilung und weitere ausgewählte biologische Parameter der drei regelmäßig im Hoheitsgebiet vorkommenden Säugetierarten (Seehund, Kegelrobbe, Schweinswal). Das Monitoring erfasst somit hauptsächlich Zustände ihrer Populationen und Habitatansprüche. Erfasst und bewertet werden die Arten auch unter der FFH-RL sowie durch Übereinkommen im Meeresbereich der Ostsee.</p> <p>Ziel der Erfassungen und Auswertungen (Abundanzen, Phänologien, Trends) ist es, Statusänderungen und Auswirkungen von (neuen) Belastungen und zukünftig auch von Maßnahmen aufzuzeigen und gegenüber natürlichen Schwankungen abzugrenzen. Damit sind auch Rückschlüsse auf Habitatebene möglich.</p> <p>Durch die Erfassung der Säugetierarten in ihren saisonalen Lebensräumen wird das Monitoringprogramm eine Bewertung auf Artebene erlauben und damit zur Bewertung von Habitaten beitragen. Dies ermöglicht auch die Beurteilung der Wirksamkeit der Maßnahmen sowie der Erreichung der entsprechenden deutschen Umweltziele.</p> <p>Ein risikobasierter Ansatz wird nicht angewendet.</p>
Zugehörige Umweltziele	<p>UZO2 - Meere ohne Verschmutzung durch Schadstoffe UZO2.1, UZO2.2, UZO2.3, UZO2.4, UZO2.5</p> <p>UZO3 - Meere ohne Beeinträchtigung der marinen Arten und Lebensräume durch die Auswirkungen menschlicher Aktivitäten UZO3.1, UZO3.2, UZO3.4</p> <p>UZO4 - Meere mit nachhaltig und schonend genutzten Ressourcen UZO4.3, UZO4.5, UZO4.6</p> <p>UZO5 - Meere ohne Belastung durch Abfall UZO5.1, UZO5.2, UZO5.3</p> <p>UZO6 - Meere ohne Beeinträchtigung durch anthropogene Energieeinträge UZO6.1, UZO6.2, UZO6.3, UZO6.4, UZO6.5</p>
Abdeckung der GES-Kriterien	Ein angemessenes Monitoring ist seit 2014 vorhanden
Abdeckung der Umweltziele	Ein angemessenes Monitoring ist seit 2014 vorhanden
Abdeckung der Maßnahmen	Ein angemessenes Monitoring wird ab 2024 vorhanden sein
Beschreibung der Lücken und der Pläne	<p>Einige der deutschen Umweltziele und die GES-Kriterien des Beschlusses EU 2017/848 setzen eine genaue Vorstellung von Zielzuständen voraus, die bisher noch nicht genauer spezifiziert sind. Eine nationale Abstimmung dieser Lücken wird durch die Fortschritte in den regionalen Übereinkommen (HELCOM) erleichtert.</p> <p>Mit der noch ausstehenden Konkretisierung und Quantifizierung der Umweltziele werden ggf. noch Anpassungen des Monitorings erforderlich.</p>
	<p>BALDE-M004-WFD Bau und Erweiterung Abwasserbehandlungsanlagen / Weitergehende Abwasserbehandlung : Ausbau kommunaler Kläranlagen zur Reduzierung sonstiger Stoffeinträge</p> <p>BALDE-M008-WFD Maßnahmen zur Vermeidung oder zum Schutz vor den nachteiligen Auswirkungen durch Verschmutzung aus besiedelten Gebieten, Transport und Bau von Infrastruktur : Anschluss bisher nicht angeschlossener Gebiete an bestehende Kläranlagen</p>

BALDE-M009-WFD

Maßnahmen zur Vermeidung oder zum Schutz vor den nachteiligen Auswirkungen durch Verschmutzung aus besiedelten Gebieten, Transport und Bau von Infrastruktur : Sonstige Maßnahmen zur Reduzierung der Stoffeinträge durch kommunale Abwassereinleitungen

BALDE-M010-WFD

Maßnahmen zur Vermeidung oder zum Schutz vor den nachteiligen Auswirkungen durch Verschmutzung aus besiedelten Gebieten, Transport und Bau von Infrastruktur : Neubau und Anpassung von Anlagen zur Ableitung, Behandlung und zum Rückhalt von Misch- und Niederschlagswasser

BALDE-M011-WFD

Maßnahmen zur Vermeidung oder zum Schutz vor den nachteiligen Auswirkungen durch Verschmutzung aus besiedelten Gebieten, Transport und Bau von Infrastruktur : Optimierung der Betriebsweise von Anlagen zur Ableitung, Behandlung und zum Rückhalt von Misch- und Niederschlagswasser

BALDE-M012-WFD

Maßnahmen zur Vermeidung oder zum Schutz vor den nachteiligen Auswirkungen durch Verschmutzung aus besiedelten Gebieten, Transport und Bau von Infrastruktur : Sonstige Maßnahmen zur Reduzierung der Stoffeinträge durch Misch- und Niederschlagswassereinleitungen

BALDE-M016-WFD

Maßnahmen zur Vermeidung oder zum Schutz vor den nachteiligen Auswirkungen durch Bergbau : Maßnahmen zur Reduzierung punktueller Stoffeinträge aus dem Bergbau

BALDE-M017-WFD

Wärmelastpläne : Maßnahmen zur Reduzierung der Belastungen durch Wärmeeinleitungen

BALDE-M018-WFD

Maßnahmen zur Einstellung von Emissionen, Einleitungen und Verlusten prioritärer gefährlicher Stoffe oder der Reduzierung von Emissionen, Einleitungen und Verlusten prioritärer Stoffe : Maßnahmen zur Reduzierung der Stoffeinträge aus anderen Punktquellen

BALDE-M024-WFD

Maßnahmen zur Vermeidung oder zum Schutz vor den nachteiligen Auswirkungen durch Bergbau : Maßnahmen zur Reduzierung diffuser Belastungen infolge Bergbau

BALDE-M026-WFD

Maßnahmen zur Vermeidung oder zum Schutz vor den nachteiligen Auswirkungen durch Verschmutzung aus besiedelten Gebieten, Transport und Bau von Infrastruktur : Maßnahmen zur Reduzierung diffuser Stoffeinträge von befestigten Flächen

BALDE-M032-WFD

Reduzierung der Pestizidbelastung aus der Landwirtschaft : Maßnahmen zur Reduzierung der Einträge von Pflanzenschutzmitteln aus der Landwirtschaft

BALDE-M035-WFD

Maßnahmen zur Vermeidung oder zum Schutz vor den nachteiligen Auswirkungen durch Verschmutzung aus besiedelten Gebieten, Transport und Bau von Infrastruktur : Maßnahmen zur Vermeidung von unfallbedingten Einträgen

BALDE-M036-WFD

Maßnahmen zur Einstellung von Emissionen, Einleitungen und Verlusten prioritärer gefährlicher Stoffe oder der Reduzierung von Emissionen, Einleitungen und Verlusten prioritärer Stoffe : Maßnahmen zur Reduzierung der Belastungen aus anderen diffusen Quellen

BALDE-M064-WFD

Maßnahmen zur Reduzierung von nutzungsbedingten Abflussspitzen

BALDE-M068-WFD

WRRL-Maßnahmen zur Wiederherstellung der Durchgängigkeit der Gewässer sowie Rückbau von Wanderungshindernissen und Schaffung von funktionsfähigen Auf- und Abstiegshilfen für Wanderfische :
Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an Talsperren, Rückhaltebecken, Speichern und Fischteichen im Hauptschluss

BALDE-M069-WFD

WRRL-Maßnahmen zur Wiederherstellung der Durchgängigkeit der Gewässer sowie Rückbau von Wanderungshindernissen und Schaffung von funktionsfähigen Auf- und Abstiegshilfen für Wanderfische :
Maßnahmen zur Herstellung/Verbesserung der linearen Durchgängigkeit an Stautufen/Flusssperren, Abstürzen, Durchlässen und sonstigen wasserbaulichen Anlagen gemäß DIN 4048 bzw. 19700 Teil 13

BALDE-M070-WFD

Maßnahmen zur Habitatverbesserung durch Initiieren / Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung

BALDE-M071-WFD

Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil

BALDE-M072-WFD

Maßnahmen zur Habitatverbesserung im Gewässer durch Laufveränderung, Ufer- oder Sohlgestaltung

BALDE-M073-WFD

Maßnahmen zur Habitatverbesserung im Uferbereich

BALDE-M074-WFD

Maßnahmen zur Auenentwicklung und zur Verbesserung von Habitaten

BALDE-M075-WFD

Anschluss von Seitengewässern, Altarmen (Quervernetzung)

BALDE-M076-WFD

WRRL-Maßnahmen zur Wiederherstellung der Durchgängigkeit der Gewässer sowie Rückbau von Wanderungshindernissen und Schaffung von funktionsfähigen Auf- und Abstiegshilfen für Wanderfische :
Technische und betriebliche Maßnahmen vorrangig zum Fischschutz an wasserbaulichen Anlagen

BALDE-M077-WFD

Maßnahmen zur Verbesserung des Geschiebehaltens bzw. Sedimentmanagement

BALDE-M101-WFD

Maßnahmen zur Verringerung ungesteuerter diffuser stofflicher Belastungen, z.B. durch Entnahme von Sedimenten, mit ggf. anschließender Behandlung, Verwertung und Entsorgung : Maßnahmen zur Reduzierung stofflicher Belastungen aus Sedimenten

BALDE-M405-UZ2-01

Kriterien und Anreizsysteme für umweltfreundliche Schiffe

Zugehörige Maßnahmen

BALDE-M406-UZ2-02

Vorgaben zur Einleitung und Entsorgung von Waschwässern aus Abgasreinigungsanlagen von Schiffen

BALDE-M407-UZ2-03

Verhütung und Bekämpfung von Meeresverschmutzungen – Verbesserung der maritimen Notfallvorsorge und des Notfallmanagements

BALDE-M408-UZ2-04

Umgang mit Munitionsaltlasten im Meer

BALDE-M409-UZ3-01

Aufnahme von für das Ökosystem wertbestimmenden Arten und Biotoptypen in Schutzgebietsverordnungen

BALDE-M410-UZ3-02

Maßnahmen zum Schutz von wandernden Arten im marinen Bereich

BALDE-M411-UZ4-01

Weitere Verankerung des Themas „nachhaltige ökosystemgerechte Fischerei“ im öffentlichen Bewusstsein

BALDE-M412-UZ4-02

Fischereimaßnahmen

BALDE-M415-UZ4-05

Umweltgerechtes Management von marinen Sand- und Kiesressourcen für den Küstenschutz in Mecklenburg-Vorpommern (Ostsee)

BALDE-M416-UZ5-01

Verankerung des Themas Meeremüll in Lehrzielen, Lehrplänen und -material

BALDE-M417-UZ5-02

Modifikation / Substitution von Produkten unter Berücksichtigung einer ökobilanzierten Gesamtbetrachtung

BALDE-M418-UZ5-03

Vermeidung des Einsatzes von primären Mikroplastikpartikeln

BALDE-M419-UZ5-04

Reduktion der Einträge von Kunststoffmüll, z.B. Plastikverpackungen, in die Meeresumwelt

BALDE-M420-UZ5-05

Müllbezogene Maßnahmen zu Fischereinetzen und -geräten

BALDE-M421-UZ5-06

Etablierung des "Fishing-for-Litter"-Konzepts

BALDE-M422-UZ5-07

Reduzierung bereits vorhandenen Mülls im Meer

BALDE-M423-UZ5-08

Reduzierung des Plastikaufkommens durch kommunale Vorgaben

BALDE-M424-UZ5-09

Reduzierung der Emission und des Eintrags von Mikroplastikpartikeln

BALDE-M425-UZ6-01

Ableitung und Anwendung von biologischen Grenzwerten für die Wirkung von Unterwasserlärm auf relevante Arten

BALDE-M426-UZ6-02

Aufbau eines Registers für relevante Schallquellen und Schockwellen und Etablierung standardisierter verbindlicher Berichtspflichten

BALDE-M427-UZ6-03

Lärmkartierung der deutschen Meeresgebiete

BALDE-M428-UZ6-04

Entwicklung und Anwendung von Lärminderungsmaßnahmen für die Nord- und Ostsee

BALDE-M429-UZ6-05

Ableitung und Anwendung von Schwellenwerten für Wärmeeinträge

BALDE-M430-UZ6-06

Entwicklung und Anwendung umweltverträglicher Beleuchtung von Offshore-Installationen und begleitende Maßnahmen

BALDE-M501-WFD

Erstellung von Konzeptionen / Studien / Gutachten

BALDE-M502-WFD

Durchführung von Forschungs-, Entwicklungs- und Demonstrationsvorhaben : Durchführung von Forschungs-, Entwicklungs- und Demonstrationsvorhaben

BALDE-M503-WFD

Informations- und Fortbildungsmaßnahmen

BALDE-M505-WFD

Einrichtung bzw. Anpassung von Förderprogrammen

BALDE-M508-WFD

Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen

BALDE-M903-other

Laufender Prozess der Stoffpriorisierung durch die EU-Kommission

BALDE-M904-other

Verbot von TBT und anderen meeresumweltgefährdenden Stoffen

BALDE-M905-other

Einstellen des Quecksilber-verfahrens in der Chlor-Alkali Industrie (bis 2010) und Reduktion von Quecksilber-Einleitungen und -Emissionen aus Chlor-Alkali-Produktion

BALDE-M906-other

Maßnahmen im Zuge der Umsetzung der Industrieemissionsrichtlinie

BALDE-M907-other

Umsetzung der Genfer Luftreinhaltekonvention (Göteborg- und Aarhus-Protokolle)

BALDE-M908-other

Umsetzung des MARPOL-Übereinkommens (Anlagen I, II, III, V und VI)

BALDE-M909-other

PSSA Ostsee

BALDE-M910-other

WRRL-Maßnahmen zur Wiederherstellung der Durchgängigkeit der Gewässer sowie Rückbau von Wanderungshindernissen und Schaffung von funktionsfähigen Auf- und Abstiegshilfen für Wanderfische

BALDE-M914-other

Meeresschutzgebiete in der AWZ der deutschen Nord- und Ostsee

BALDE-M915-other

Meeresschutzgebiete im Küstengewässer der deutschen Nord- und Ostsee

BALDE-M916-other

Arten- und Biotopschutz

BALDE-M917-other

Fischereiliche Regelungen in Schutzgebietsverordnungen und Landesfischereigesetzen

BALDE-M918-other

Freiwillige Vereinbarungen zum Schutz von Arten und Lebensräumen

BALDE-M919-other

Fischereimanagementmaßnahmen in Natura-2000-Gebieten in der AWZ

BALDE-M922-other

Positionspapier des Geschäftsbereichs des Bundesumweltministeriums zur kumulativen Bewertung des Seetaucherhabitatverlusts durch Offshore-Windparks in der deutschen AWZ der Nord- und Ostsee als Grundlage für eine Übereinkunft des BfN mit dem BSH; Einführung eines neuen fachlich begründeten Bewertungsverfahrens.

BALDE-M923-other

Genehmigungsverfahren für Vorhaben

BALDE-M924-other

Maritime Raumordnungspläne des Bundes (AWZ) und der Länder (Küstengewässer)

BALDE-M926-other

Umsetzung der neuen Gemeinsame Fischereipolitik (GFP)

BALDE-M927-other

Umsetzung der Regelungen in den Landesfischereigesetzen

BALDE-M928-other

Regelungen nach BNatSchG und LNatSchG, insb. FFH-Verträglichkeitsprüfung, Arten- und Biotopschutz sowie Regelungen zur Vermeidung und Kompensation von Eingriffen

BALDE-M929-other

Integriertes Küstenzonenmanagement

BALDE-M930-other

Abfallwirtschaft (Pfandsysteme und Verwertungsquoten für Verpackungen, Deponieverbot für Kunststoffe, Abfallvermeidung)

BALDE-M931-other

Verbot der Einbringung von Abfällen in die Hohe See

BALDE-M932-other

Vorgaben für Hafenauffangeinrichtungen, Mülltagebücher und Müllbehandlungspläne

BALDE-M933-other

Schiffsabfallregelungen: Hafenstaatkontrolle, Sondergebiete nach MARPOL Anlage V

Die Monitoring-Strategie besteht aus den/dem folgenden Monitoring-Programm/en (=MPr), sowie den/dem Messprogramm/en:

BALDE_MPr_055 - Mobile Arten (Meeressäuger) - Abundanz und/oder Biomasse

MP_184 - Abundanz, Reproduktion und Verbreitung marine Säuger (Ostsee) - Flugerfassung

MP_189 - Abundanz, Reproduktion und Verbreitung marine Säuger (Ostsee) - Akustik

MP_190 - Abundanz, Reproduktion und Verbreitung marine Säuger (Ostsee) - Liegeplätze

BALDE_MPr_056 - Mobile Arten (Meeressäuger) - Gesundheitszustand

MP_131 - Gesundheitszustand marine Säuger (Ostsee)

BALDE_MPr_058 - Mobile Arten (Meeressäuger) - Bestandsmerkmale

MP_184 - Abundanz, Reproduktion und Verbreitung marine Säuger (Ostsee) - Flugerfassung

MP_189 - Abundanz, Reproduktion und Verbreitung marine Säuger (Ostsee) - Akustik

MP_190 - Abundanz, Reproduktion und Verbreitung marine Säuger (Ostsee) - Liegeplätze

Monitoring-Programm	BALDE_MPr_055 - Mobile Arten (Meeressäuger) - Abundanz und/oder Biomasse
Programm-Code von 2014	BALDE_Sub_055
Update-Typ	Programm verändert gegenüber 2014
Beschreibung des Monitorings	<p>Das Monitoring der Biodiversität von marinen Säugetieren erfasst im Wesentlichen Abundanz, Verteilung und weitere ausgewählte biologische Parameter der drei regelmäßig im Hoheitsgebiet vorkommenden Säugetierarten (Seehund, Kegelrobbe, Schweinswal). Das Monitoring erfasst somit hauptsächlich Zustände ihrer Populationen und Habitatansprüche. In Gebieten mit geringer Schweinswalldichte wird ein akustisches Monitoring eingesetzt. Erfasst und bewertet werden die Arten auch unter der FFH-RL sowie durch Übereinkommen im Meeresbereich der Ostsee.</p> <p>Die Bestandsüberwachung von Seehunden und Kegelrobben erfolgt durch Aufnahmen an den Liegeplätzen bei Schweinswalen auf Transekten.</p>
Eingebundene Messprogramme	<p>Das Monitoring-Programm besteht aus den/dem folgenden Messprogramm/en (=MP):</p> <p>BALDE_MP_184 - Abundanz, Reproduktion und Verbreitung marine Säuger (Ostsee) - Flugerfassung</p> <p>BALDE_MP_189 - Abundanz, Reproduktion und Verbreitung marine Säuger (Ostsee) - Akustik</p> <p>BALDE_MP_190 - Abundanz, Reproduktion und Verbreitung marine Säuger (Ostsee) - Liegeplätze</p>

Messprogramm	
BALDE_MP_184 - Abundanz, Reproduktion und Verbreitung marine Säuger (Ostsee) - Flug erfassung	
Update-Typ	Programm verändert gegenüber 2014
Andere Richtlinien & Konventionen	Abkommen zur Erhaltung der Kleinwale, Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie, Helsinki-Übereinkommen
Zeitlicher Bezug	2008-9999
Räumlicher Bezug	Ausschließliche Wirtschaftszone, Hoheitsgewässer
Marine Reporting-Einheiten	BALDE_MS / Deutsche Ostsee
Monitoring-Zweck	Umweltzustand und Auswirkungen
Monitoring-Typ	Flugzeugbasierte Fernerkundung
Details des Monitoring	regelmäßige schiffs- und flugzeuggestützte Zählungen entlang von Transekten Observerflüge in niedriger Flughöhe (183 m) digitale Erfassungsflüge in größerer Flughöhe (>400 m)
Monitoring-Methode	HELCOM Guidelines for monitoring seal abundance and distribution in the HELCOM area
Andere Monitoring-Methode	
Qualitätssicherung	Methode zur Qualitätssicherung aktuell in Entwicklung
Monitoring-Frequenz	andere
Datenmanagement	Die Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Nord- und Ostsee (BLANO) erarbeitet gerade ein nationales Konzept zum Datenmanagement, um insbesondere die Berichterstattung und Umsetzung der MSRL zu unterstützen. Dabei werden bestehende Zielsysteme, wie die Datenabgabe an den ICES (für OSPAR und HELCOM), weitere EU-Richtlinien und die Bereitstellung von Diensten für INSPIRE berücksichtigt. Hierzu werden verschiedene Instrumente des Datenmanagements, wie ein Nationaler mariner Datenkatalog (NMDK) oder die Koordinierung der Datenhaltung von Geo-, Meta-, sowie Zeitreihendaten vorgesehen. Die Daten werden durch die verschiedenen föderalen Strukturen in den Küstenländern, Bundes- und Forschungseinrichtungen dezentral oder zentral durch die Meeresumweltdatenbank (MUDAB) bereitgestellt. Trotzdem sind einzelne Datenbestände noch nicht frei verfügbar. Datenmodelle/Datendienste INSPIRE-konform in Entwicklung
Datenzugriff	https://mhb.meeresschutz.info/de/kennblaetter/neue-kennblaetter/details/pid/30 , https://geodienste.bfn.de/schweinswalmonitoring?lang&#61;de
Kontakt	Geschäftsstelle Meeresschutz, geschaeftsstelle-meeresschutz@mu.niedersachsen.de
Referenzen	https://www.bfn.de/themen/meeresnaturschutz/downloads/berichte-zum-monitoring.html
	<p>MamCetacSmall Kleine Zahnwale</p> <p>137117 Schweinswal [(Phocoena phocoena)]</p> <p>D1C2 Populationsgröße der Arten ABU Abundanz (Individuenanzahl)</p> <p>D1C4 Verbreitungsgebiete und -muster der Arten DIST-P Verbreitungsmuster, DIST-R Verbreitungsgebiet</p> <p>MamSeals Robben</p> <p>137080 Kegelrobbe [(Halichoerus grypus)]</p> <p>D1C2 Populationsgröße der Arten ABU Abundanz (Individuenanzahl)</p>

Feature / Elements / Criteria / Parameter	<p>D1C3 Populationsdemografische Merkmale der Arten FEC Fruchtbarkeitsrate</p> <p>D1C4 Verbreitungsgebiete und -muster der Arten DIST-P Verbreitungsmuster, DIST-R Verbreitungsgebiet</p> <p>137084 Seehund [(Phoca vitulina)]</p> <p>D1C2 Populationsgröße der Arten ABU Abundanz (Individuenanzahl)</p> <p>D1C3 Populationsdemografische Merkmale der Arten FEC Fruchtbarkeitsrate</p> <p>D1C4 Verbreitungsgebiete und -muster der Arten DIST-P Verbreitungsmuster, DIST-R Verbreitungsgebiet</p> <p>159021 Ringelrobbe [(Pusa hispida)]</p> <p>D1C2 Populationsgröße der Arten ABU Abundanz (Individuenanzahl)</p> <p>D1C3 Populationsdemografische Merkmale der Arten FEC Fruchtbarkeitsrate</p> <p>D1C4 Verbreitungsgebiete und -muster der Arten DIST-P Verbreitungsmuster, DIST-R Verbreitungsgebiet</p>
Berücksichtigte Indikatoren	

Messprogramm	
BALDE_MP_189 - Abundanz, Reproduktion und Verbreitung marine Säuger (Ostsee) - Akustik	
Update-Typ	Programm identisch wie in 2014
Andere Richtlinien & Konventionen	Abkommen zur Erhaltung der Kleinwale, Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie, Helsinki-Übereinkommen
Zeitlicher Bezug	2008-9999
Räumlicher Bezug	Ausschließliche Wirtschaftszone, Hoheitsgewässer
Marine Reporting-Einheiten	BALDE_MS / Deutsche Ostsee
Monitoring-Zweck	Umweltzustand und Auswirkungen
Monitoring-Typ	Fernüberwachung
Details des Monitoring	Erfassung mit Hilfe akustischer Detektionsgeräte (C-PODs, Cetacean POrpoise Detector)
Monitoring-Methode	Andere Monitoring-Methode
Andere Monitoring-Methode	Netzwerk akustischer Detektionsgeräte (C-PODs, Cetacean POrpoise Detector), Passive Acoustic Monitoring of Harbour Porpoises
Qualitätssicherung	Methode zur Qualitätssicherung aktuell in Entwicklung
Monitoring-Frequenz	kontinuierlich
Datenmanagement	Die Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Nord- und Ostsee (BLANO) erarbeitet gerade ein nationales Konzept zum Datenmanagement, um insbesondere die Berichterstattung und Umsetzung der MSRL zu unterstützen. Dabei werden bestehende Zielsysteme, wie die Datenabgabe an den ICES (für OSPAR und HELCOM), weitere EU-Richtlinien und die Bereitstellung von Diensten für INSPIRE berücksichtigt. Hierzu werden verschiedene Instrumente des Datenmanagements, wie ein Nationaler mariner Datenkatalog (NMDK) oder die Koordinierung der Datenhaltung von Geo-, Meta-, sowie Zeitreihendaten vorgesehen. Die Daten werden durch die verschiedenen föderalen Strukturen in den Küstenländern, Bundes- und Forschungseinrichtungen dezentral oder zentral durch die Meeresumweltdatenbank (MUDAB) bereitgestellt. Trotzdem sind einzelne Datenbestände noch nicht frei verfügbar. Datenmodelle/Datendienste INSPIRE-konform in Entwicklung
Datenzugriff	https://mhb.meeresschutz.info/de/kennblaetter/neue-kennblaetter/details/pid/30 , https://geodienste.bfn.de/c-pod?lang&#61;de
Kontakt	Geschäftsstelle Meeresschutz, geschaeftsstelle-meeresschutz@mu.niedersachsen.de
Referenzen	https://www.bfn.de/themen/meeresnatschutz/downloads/berichte-zum-monitoring.html
Feature / Elements / Criteria / Parameter	MamCetacSmall Kleine Zahnwale 137117 Schweinswal [(Phocoena phocoena)] D1C4 Verbreitungsgebiete und -muster der Arten DIST-P Verbreitungsmuster, PRE Anwesenheit
Berücksichtigte Indikatoren	

BALDE_MP_190 - Abundanz, Reproduktion und Verbreitung marine Säuger (Ostsee) - Liegeplätze	
Messprogramm	
Update-Typ	Programm verändert gegenüber 2014
Andere Richtlinien & Konventionen	Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie, Helsinki-Übereinkommen
Zeitlicher Bezug	2006-9999
Räumlicher Bezug	Hoheitsgewässer
Marine Reporting-Einheiten	BALDE_MS / Deutsche Ostsee
Monitoring-Zweck	Umweltzustand und Auswirkungen
Monitoring-Typ	Fernüberwachung, Zusammenstellung verfügbarer Daten
Details des Monitoring	
Monitoring-Methode	Andere Monitoring-Methode
Andere Monitoring-Methode	Herrmann, C. (2012): Robbenmonitoring in Mecklenburg-Vorpommern; Natur und Naturschutz in Mecklenburg-Vorpommern 41: 40-50
Qualitätssicherung	unbekannt
Monitoring-Frequenz	monatlich
Datenmanagement	Die Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Nord- und Ostsee (BLANO) erarbeitet gerade ein nationales Konzept zum Datenmanagement, um insbesondere die Berichterstattung und Umsetzung der MSRL zu unterstützen. Dabei werden bestehende Zielsysteme, wie die Datenabgabe an den ICES (für OSPAR und HELCOM), weitere EU-Richtlinien und die Bereitstellung von Diensten für INSPIRE berücksichtigt. Hierzu werden verschiedene Instrumente des Datenmanagements, wie ein Nationaler mariner Datenkatalog (NMDK) oder die Koordinierung der Datenhaltung von Geo-, Meta-, sowie Zeitreihendaten vorgesehen. Die Daten werden durch die verschiedenen föderalen Strukturen in den Küstenländern, Bundes- und Forschungseinrichtungen dezentral oder zentral durch die Meeresumweltdatenbank (MUDAB) bereitgestellt. Trotzdem sind einzelne Datenbestände noch nicht frei verfügbar. Datenhaltung erfolgt in MultibaseCS
Datenzugriff	https://mhb.meeresschutz.info/de/kennblaetter/neue-kennblaetter/details/pid/30
Kontakt	Geschäftsstelle Meeresschutz, geschaeftsstelle-meeresschutz@mu.niedersachsen.de
Referenzen	https://www.lung.mv-regierung.de/dateien/artikel_robben.pdf
Feature / Elements / Criteria / Parameter	<p>MamSeals Robben</p> <p>137080 Kegelrobbe [(Halichoerus grypus)]</p> <p>D1C2 Populationsgröße der Arten ABU Abundanz (Individuenanzahl)</p> <p>D1C3 Populationsdemografische Merkmale der Arten FEC Fruchtbarkeitsrate</p> <p>D1C4 Verbreitungsgebiete und -muster der Arten DIST-P Verbreitungsmuster, PRE Anwesenheit, DIST-R Verbreitungsgebiet</p> <p>137084 Seehund [(Phoca vitulina)]</p> <p>D1C2 Populationsgröße der Arten ABU Abundanz (Individuenanzahl)</p> <p>D1C3 Populationsdemografische Merkmale der Arten FEC Fruchtbarkeitsrate</p> <p>D1C4 Verbreitungsgebiete und -muster der Arten</p>

	AGE-D Altersverteilung
	159021 Ringelrobbe [(Pusa hispida)]
	D1C2 Populationsgröße der Arten
	ABU Abundanz (Individuenanzahl)
	D1C3 Populationsdemografische Merkmale der Arten
	FEC Fruchtbarkeitsrate
	D1C4 Verbreitungsgebiete und -muster der Arten
	DIST-P Verbreitungsmuster,
	PRE Anwesenheit,
	DIST-R Verbreitungsgebiet
Berücksichtigte Indikatoren	

Monitoring-Programm	
BALDE_MPr_056 - Mobile Arten (Meeressäuger) - Gesundheitszustand	
Programm-Code von 2014	BALDE_Sub_056
Update-Typ	Programm identisch wie in 2014
Beschreibung des Monitorings	<p>Angesichts der zunehmenden Präsenz von Robben an unserer Küste begann das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG MV) im Dezember 2006, die systematische Kontrolle ausgewählter Küstenbereiche auf die Anwesenheit von Robben zu organisieren. Im Februar 2007 wurde in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Meeresmuseum (DMM), dem Bundesamt für Naturschutz (BfN, Außenstelle Vilm) und dem Biosphärenreservat Südost-Rügen ein Monitoringkonzept erarbeitet und etabliert. Mit diesem Konzept sollten auch die Monitoringanforderungen, die sich aus der HELCOM Empfehlung 27-28/2 (2006) und der FFH-Richtlinie (sowohl Kegelrobbe als auch Seehund finden sich in Anhang II der Richtlinie) ergeben, erfüllt werden. Das Robbenmonitoring in Mecklenburg-Vorpommern zielt auf eine Dokumentation der räumlichen und zeitlichen Präsenz von Seehunden und Kegelrobben an unserer Küste. Die Ringelrobbe (<i>Phoca hispida botnica</i>) besiedelt die östlichen und nördlichen Bereiche der Ostsee. An unserer Küste tritt sie gelegentlich als Irrgast auf. Beobachtungen dieser Art werden ebenfalls erfasst und dargestellt.</p>
Eingebundene Messprogramme	<p>Das Monitoring-Programm besteht aus den/dem folgenden Messprogramm/en (=MP):</p> <p>BALDE_MP_131 - Gesundheitszustand marine Säuger (Ostsee)</p>

Messprogramm	
BALDE_MP_131 - Gesundheitszustand marine Säuger (Ostsee)	
Update-Typ	Programm identisch wie in 2014
Andere Richtlinien & Konventionen	Abkommen zur Erhaltung der Kleinwale, Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie
Regionale Zusammenarbeit - Koordinierung	Helsinki-Kommission (Helsinki-Übereinkommen über den Schutz der Meeresumwelt des Ostseegebiets)
Regionale Zusammenarbeit - Implementierung	Koordinierte Daten-Erfassung (gesondert bereitgestellt durch jeden Mitgliedstaat)
Zeitlicher Bezug	1991-9999
Räumlicher Bezug	Ausschließliche Wirtschaftszone, Hoheitsgewässer
Marine Reporting-Einheiten	BALDE_MS / Deutsche Ostsee
Monitoring-Zweck	Umweltzustand und Auswirkungen, Belastung in der marinen Umwelt
Monitoring-Typ	In-situ Probenahme Land/Strand, Zusammenstellung verfügbarer Daten
Details des Monitoring	
Monitoring-Methode	Andere Monitoring-Methode
Andere Monitoring-Methode	Totfundmonitoring der Küstenländer
Qualitätssicherung	Methoden-Standards TWSC
Monitoring-Frequenz	andere
Datenmanagement	Die Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Nord- und Ostsee (BLANO) erarbeitet gerade ein nationales Konzept zum Datenmanagement, um insbesondere die Berichterstattung und Umsetzung der MSRL zu unterstützen. Dabei werden bestehende Zielsysteme, wie die Datenabgabe an den ICES (für OSPAR und HELCOM), weitere EU-Richtlinien und die Bereitstellung von Diensten für INSPIRE berücksichtigt. Hierzu werden verschiedene Instrumente des Datenmanagements, wie ein Nationaler mariner Datenkatalog (NMDK) oder die Koordinierung der Datenhaltung von Geo-, Meta-, sowie Zeitreihendaten vorgesehen. Die Daten werden durch die verschiedenen föderalen Strukturen in den Küstenländern, Bundes- und Forschungseinrichtungen dezentral oder zentral durch die Meeresumweltdatenbank (MUDAB) bereitgestellt. Trotzdem sind einzelne Datenbestände noch nicht frei verfügbar.
Datenzugriff	https://mhb.meeresschutz.info/de/kennblaetter/neue-kennblaetter/details/pid/30 , http://www.lung.mv-regierung.de/dateien/totfundmonitoring_schweinswal.pdf
Kontakt	Geschäftsstelle Meeresschutz, geschaeftsstelle-meeresschutz@mu.niedersachsen.de
Referenzen	<p>MamSeals Robben</p> <p>137080 Kegelrobbe [(Halichoerus grypus)]</p> <p>D1C2 Populationsgröße der Arten ABU Abundanz (Individuenanzahl)</p> <p>D1C3 Populationsdemografische Merkmale der Arten AGE-D Altersverteilung</p> <p>D1C4 Verbreitungsgebiete und -muster der Arten DIST-S Räumliche Verteilung</p> <p>D1C5 Lebensraum der betreffenden Arten HAB-STRUCT Physikalische Habitatstruktur (Sedimentcharakteristik, Topographie)</p> <p>137084 Seehund [(Phoca vitulina)]</p>

Feature / Elements / Criteria / Parameter	<p>D1C2 Populationsgröße der Arten ABU Abundanz (Individuenanzahl)</p> <p>D1C3 Populationsdemografische Merkmale der Arten AGE-D Altersverteilung</p> <p>D1C4 Verbreitungsgebiete und -muster der Arten DIST-S Räumliche Verteilung</p> <p>D1C5 Lebensraum der betreffenden Arten HAB-STRUCT Physikalische Habitatstruktur (Sedimentcharakteristik, Topographie)</p> <p>MamCetacSmall Kleine Zahnwale</p> <p>137117 Schweinswal [(Phocoena phocoena)]</p> <p>D1C2 Populationsgröße der Arten ABU Abundanz (Individuenanzahl)</p> <p>D1C3 Populationsdemografische Merkmale der Arten AGE-D Altersverteilung</p> <p>D1C4 Verbreitungsgebiete und -muster der Arten DIST-S Räumliche Verteilung</p> <p>D1C5 Lebensraum der betreffenden Arten HAB-STRUCT Physikalische Habitatstruktur (Sedimentcharakteristik, Topographie)</p>
Berücksichtigte Indikatoren	

BALDE_MPr_058 - Mobile Arten (Meeressäuger) - Bestandsmerkmale	
Monitoring-Programm	
Programm-Code von 2014	BALDE_Sub_058
Update-Typ	Programm verändert gegenüber 2014
Beschreibung des Monitorings	<p>Das Monitoring der Biodiversität von marinen Säugetieren erfasst im Wesentlichen Abundanz, Verteilung und weitere ausgewählte biologische Parameter der drei regelmäßig im Hoheitsgebiet vorkommenden Säugetierarten (Seehund, Kegelrobbe, Schweinswal). Das Monitoring erfasst somit hauptsächlich Zustände ihrer Populationen und Habitatansprüche. In Gebieten mit geringer Schweinswalldichte wird ein akustisches Monitoring eingesetzt. Erfasst und bewertet werden die Arten auch unter der FFH-RL sowie durch Übereinkommen im Meeresbereich der Ostsee.</p> <p>Die Bestandsüberwachung von Seehunden und Kegelrobben erfolgt durch Aufnahmen an den Liegeplätzen bei Schweinswalen auf Transekten.</p>
Eingebundene Messprogramme	<p>Das Monitoring-Programm besteht aus den/dem folgenden Messprogramm/en (=MP):</p> <p>BALDE_MP_184 - Abundanz, Reproduktion und Verbreitung marine Säuger (Ostsee) - Flugerfassung</p> <p>BALDE_MP_189 - Abundanz, Reproduktion und Verbreitung marine Säuger (Ostsee) - Akustik</p> <p>BALDE_MP_190 - Abundanz, Reproduktion und Verbreitung marine Säuger (Ostsee) - Liegeplätze</p>

* die aufgelisteten Messprogramme entsprechend unter Monitoring-Programm MPr_055 nachschlagen